

Den Menschen, denen ich am meisten vertraue, fehlt nicht die Sicherheit. Ihnen fehlt der Zwang, immer recht haben zu müssen. Sie wissen genug, um klar zu sprechen, und sind innerlich stabil genug, weiter zu fragen. Wirkliche Kompetenz kann sagen: 'Ich weiß es noch nicht', ohne an Autorität zu verlieren. Sie hält Wissen und Zweifel im selben Raum. Den Priester, der noch fragt. Den Chirurgen, der anerkennt, was Medizin nicht erklären kann. Den Sieger, der weiterhin Angst vor dem Verlieren hat. Widerspruch macht einen Menschen nicht unglaubwürdig. Er macht ihn menschlich. Wir werden austauschbar, sobald wir unsere unfertigen Seiten verstecken und uns als abgeschlossen präsentieren. Autorität ohne Neugier wird starr. Neugier ohne Substanz wird leer. Vertrauen entsteht dort, wo jemand sein Wissen erarbeitet hat, dafür einsteht und trotzdem offen bleibt für das, was die Wirklichkeit ihn noch lehren kann.

Joe Turan